

Ach was

Berlin. Nach der harschen Kritik von Fußballfans hat die Deutsche Bahn Defizite im Fernverkehr während der EM eingeräumt. »Wir verstehen den Unmut und die Kritik von Fans«, sagte Bahn-Vorstand und Fernverkehrschef Michael Peterson der *Bild* (Donnerstag). Die Bahn biete aktuell nicht die Qualität, die alle verdient hätten. Seit Beginn der EM seien mehr als fünf Millionen Reisende im Fernverkehr auf den Schienen unterwegs gewesen. Zuletzt hatten vor allem Berichte ausländischer Medien über Zugpannen und überfüllte Bahnsteige für Aufsehen gesorgt. Auch die Vielzahl von Verspätungen im Fernverkehr sorgte bei vielen Reisenden für großen Ärger. Die Bahn hatte vor dem Turnier angekündigt, pro Tag 10.000 zusätzliche Sitzplätze im Fernverkehr anzubieten. Anstehende Bauarbeiten seien zudem vorgezogen worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/478260.fußballrealität-ach-was.html>